

Leitfaden für die Bildungspraxis Band 44

Wie knüpft man ein Netzwerk?

Aktivierung von Netzwerkpartnern – Reflexionshilfe zur Funktion von Netzwerkpartnern

Sie haben bereits erste Kontakte zu wichtigen Netzwerkpartnern im Bildungsbereich geknüpft. Sie haben zentrale Ziele des Netzwerks vorgestellt und für eine Zusammenarbeit geworben. Doch obwohl ein allgemeines Interesse an einer Zusammenarbeit im Netzwerk besteht, stehen einige der (potentiellen) Netzwerkpartner Ihren Aktivitäten eher reserviert gegenüber.

Die nachfolgende Matrix soll Ihnen eine Hilfestellung bei der Vorbereitung eines ersten Netzwerktreffens bieten. Um den Erfahrungsaustausch mit den für das Netzwerk relevanten Arbeitsmarktteuren möglichst effektiv zu gestalten und sie für eine Kooperation im Netzwerk zu gewinnen, können Sie anhand der vorliegenden Matrix systematisch reflektieren

- welche Funktion die einzelnen Partner im Netzwerk übernehmen könnten und
- welche Anreize für bzw. Vorbehalte gegen ein Engagement im Netzwerk es aus Sicht der Partner geben könnte.

Daraus können Sie für evtl. nötige Überzeugungsarbeit ableiten, welchen Nutzen die Netzwerkpartner von einem Engagement im Netzwerk haben könnten.

Alternativ können Sie die Matrix auch als Diskussionsgrundlage in einem Gründungsworkshop verwenden.

Regionale Netzwerkarbeit (Erfahrungen, Strategien und Erfolgsrezepte):

Netzwerkpartner	Was wollen wir gemeinsam erreichen? Funktion des Partners im Netzwerk	Anreize für ein Engagement im Netzwerk	Vorbehalte gegen ein Engagement im Netzwerk	Was kann das Netzwerk bieten? Leistungen für den Netzwerkpartner
Kammern/ zuständige Stellen				
Arbeitsagenturen				
Grundsicherungsträger nach dem SGB II				
Bildungsdienstleister				
Unternehmen				
Regionale Bildungsnetzwerke				
Migranten(selbst)-organisationen				
Verwaltung und Politik				
Gewerkschaften				
Arbeitgeberverbände				
Wissenschaft/ Forschung				
Sonstige				